

## Einverständniserklärung\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Bearbeitung der Seminarorganisation durch das KönzgenHaus elektronisch gespeichert und genutzt werden. Ich habe die Datenschutzerklärung und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des KönzgenHauses gelesen und erkläre mich damit einverstanden.

Ich kann die Einwilligung jederzeit per E-Mail an [datenschutz@koenzgenhaus.de](mailto:datenschutz@koenzgenhaus.de) oder per Brief an: KönzgenHaus, Bereich Datenschutz, Annaberg 40, 45721 Haltern am See widerrufen. Die Texte (AGB und Datenschutzerklärung) finden Sie unter <https://www.koenzgenhaus.de> im Seitenfuß.

**Ich stimme zu**

Datum: ..... Unterschrift: .....

### Freiwillige Angaben:

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten für eine zielgruppenspezifische Seminarorganisation elektronisch gespeichert und genutzt werden.

Ein Widerruf dieser Angaben ist unabhängig zu der Einwilligungserklärung der anderen Daten jederzeit möglich.

**Ich stimme zu**

Datum: ..... Unterschrift: .....

## KönzgenHaus\_ Haltern am See

Heimvolkshochschule Gottfried Könzgen KAB/CAJ  
gem. GmbH\_Familienpädagogisches Institut der KAB  
Annaberg 40\_45721 Haltern am See  
Tel 02364 105-0\_Fax 02364 105-100  
[info@koenzgenhaus.de](mailto:info@koenzgenhaus.de)



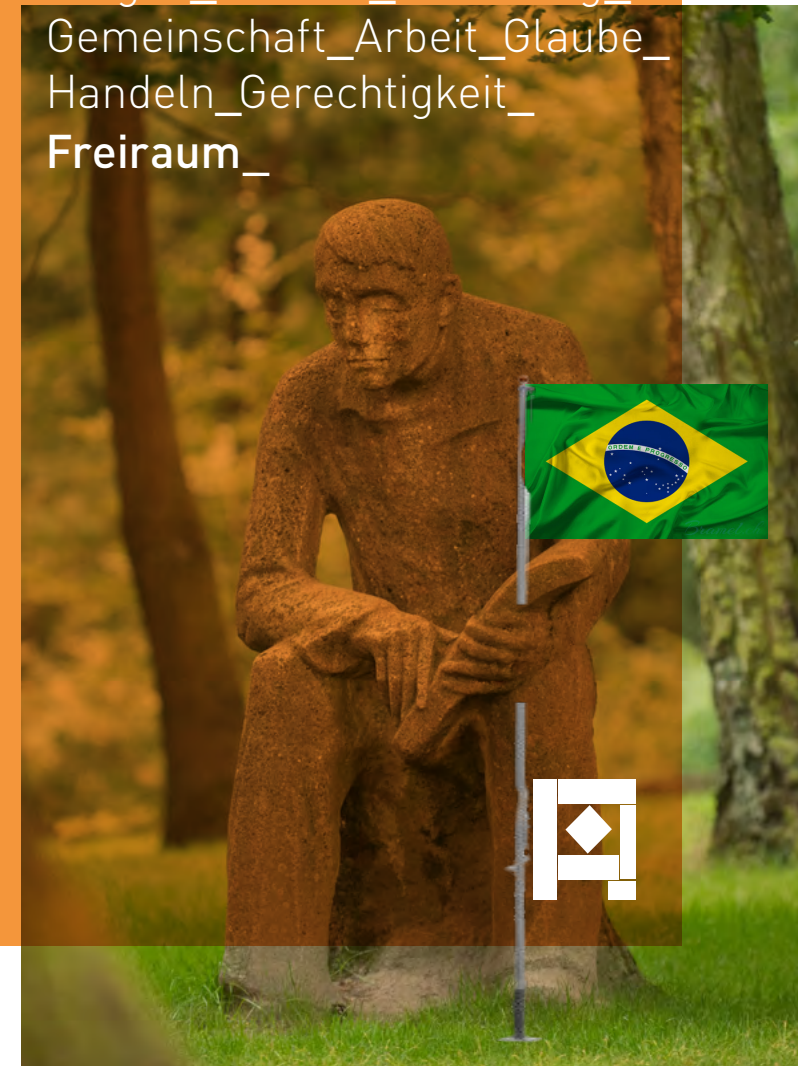
Das KönzgenHaus aus der Vogelperspektive:  
Die Kapelle als Eckstein, im Zentrum  
die Aula, drumherum die Räume zum  
Lernen, Arbeiten und Leben.

Das KönzgenHaus fühlt sich seinem Namensgeber,  
dem Duisburger KAB-Sekretär Gottfried Könzgen  
(1886 – 1945), verpflichtet. In der Zeit des National-  
sozialismus erregte sein unbeirrbares politisches  
und kirchliches Bekenntnis Anstoß: Er wurde von  
der Gestapo verhaftet und starb am 15. März 1945  
im Konzentrationslager Mauthausen. Ein Reliefbild  
in der Eingangshalle erinnert an ihn.

Das KönzgenHaus ist eine verbandspolitische  
Bildungsstätte der KAB und CAJ.

## KönzgenHaus\_ Haltern am See

Begegnung\_Lernen\_  
Fragen\_Denken\_Erfahrung\_  
Gemeinschaft\_Arbeit\_Glaube\_  
Handeln\_Gerechtigkeit\_  
Freiraum\_\_



Konzeption und Design: [www.gute-botschafter.de](http://www.gute-botschafter.de)

[www.koenzgenhaus.de](http://www.koenzgenhaus.de)

Überall auf der Welt spitzt sich- beschleunigt durch die Corona-Pandemie- die Frage zu, wie wirtschaftliches Handeln und ein gutes Leben gerecht und nachhaltig gelingen können. In unserer diesjährigen entwicklungspolitischen Tagung wollen wir den Focus auf **BRASILIEN** richten, und hier besonders auf die Folgen des Einsatzes von Großtechnologien im Energie- und Bergbausektor.

Die politischen Verwerfungen haben- nicht erst seit der brasilianische Präsident Bolsonaro unrühmliche Schlagzeilen produziert- eine neue Eskalationsstufe erreicht. Dahinter liegende Themen und Strukturfragen korrelieren mit Entwicklungen, die wir auch in Deutschland und Europa sehen. Umstrittene Technologien wie Steinkohle- kraftwerke (Datteln IV) oder Braunkohleabbau incl.

Umsiedlungsprogrammen gibt es auch hierzulande. Unsere Tagung wird inspiriert und befeuert durch interessante, mutige Referenten\*innen aus dem Umfeld sozialer und kirchlicher Bewegungen in Deutschland und Brasilien. Und natürlich durch alle herzlich eingeladenen Brasilien-Initiativ- und Partnerschaftsgruppen!



Name: .....

Vorname: .....

Geb.-Datum: .....

Name: .....

Vorname: .....

Geb.-Datum: .....

Straße: .....

PLZ: ..... Ort: .....

Tel.: .....

E-Mail: .....

Mitglied KAB\_                      Ja                      Nein

Zur Gültigkeit bitte auch wenden und unterschreiben. →



„Damit Gerechtigkeit wächst –  
Nachhaltig arbeiten – Überleben auf dem  
Land “

Samstag, 05.12.2020

Ab 10:15 Uhr: Stehkafee

11:00 Uhr: Begrüßung und Einführung in das  
Thema: Die SDG´s als Orientierung und Maßstab  
der developmentpolitischen Zusammenarbeit  
*Norbert Jansen, Geschäftsführer des  
KönzgenHauses*

11:15 Uhr: „O Brasil nao e para principantes“  
(Brasilien ist nicht(s) für Anfänger (T.Jobim,  
Begründer des Bossa Nova). **Nachhaltigkeit und die  
Komplexität der brasilianischen Wirklichkeit.**  
*Referent: Norbert Bolte, Brasilien-Referent bei  
Adveniat Vortrag und Diskussion im Plenum*

12:00 Uhr: Mittagessen

14:00 bis 15:30 Uhr: Überleben auf dem Land-  
Großtechnologie und die Staudamm-Katastrophe  
von Brumadinho/Brasilien.  
*Referenten\*innen: Frei Rodrigo Péret OFM, Mitglied  
im Netzwerk „Kirche und Bergbau“ und Marina  
Oliveira, Pastorale Arbeit und Trauerbegleitung,  
beide Erzbistum Belo Horizonte/Brasilien.*

15:45 bis 17:15 Uhr: Überleben und Widerstand.  
Soziale Bewegungen und die Rolle von Theologie,  
Pastoral, Kirche und Politik. Beispiele und  
Reflexionen aus Deutschland  
*Referent\*in: Dr. Julia Lis. Institut für Theologie und  
Politik, Münster*

17:30 Uhr: Arbeitsgruppen zur Diskussion und  
Vertiefung der Themen

18:30 Uhr: Abendessen  
*Anschließend informeller Austausch der  
Teilnehmer\*innen sowie der Mitglieder der  
Brasilien-Initiativgruppen und-  
Partnerschaftsgruppen*

Sonntag, 06.12.2020

9:00-10:30 Uhr und 10:45-12:15 Uhr:  
Weltcafe der beteiligten Initiativgruppen sowie  
Einzelteilnehmer - Konfrontation der eigenen Praxis  
mit den Inhalten und der Diskussion vom Vortrag  
Roundtable -Gespräch und Bündelung  
*Moderation: N. Jansen und W. Wienen*

12:15 – 12:45 Uhr: Gottesdienst als Angebot

12:45-13:30 Uhr: Pause und Mittagessen

13:30-15:00 Uhr: Zusammenfassung der  
Tagungsergebnisse und Perspektiven für die eigene  
Praxis vor Ort. Impulse zum individuellen und  
gemeinsamen Handeln für Gerechtigkeit  
Input – moderierte Plenumsdiskussion – Reflexion-  
Ausblick  
*Referent: Norbert Jansen*

Tagungsleitung: Norbert Jansen, KönzgenHaus\_  
Referent\*innen: Norbert Bolte, Adveniat  
Dr. Julia Lis, Institut für Theologie  
und Politik, Münster  
Moderation: Wilfried Wienen, KAB Deutschland

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL  
im Auftrag des

